

**Evangelisch-
Lutherische
Kirchengemeinde
Unterhaching**



Februar - März - April 2013

Foto: Kolb

Der Anklang



Liebe Leserin, lieber Leser

Also ich habe **Sehnsucht!**

Sehnsucht nach dem Frühling, den wärmenden Sonnenstrahlen im Gesicht, dem ersten Kaffee im Straßencafe, nach Blumen, die sich ihren Weg durch den Boden bahnen.

Auch jede und jeder von Ihnen hat **Sehnsüchte:** Nach einer erfüllten Beziehung, nach einer glücklichen Familie, nach einem guten Job, nach Freiheit.

Sehnsucht beflügelt und weckt Fantasie, das Ersehnte doch vielleicht irgendwie zu erreichen. **Sehnsucht** ist wie eine Brücke, die von dem Hier, das etwas vermisst, in das Dort führt, wo scheinbar Fülle und Erfüllung ist.

Und es gibt auch eine **Sehnsucht** des religiösen Herzens nach der einen alles umfassenden Wirklichkeit, die wir „Gott“ nennen. Im Laufe der Kirchengeschichte gab es immer wieder Frauen und Männer, die diese **Sehnsucht nach Gott** besonders gespürt haben. So sehnte sich beispielsweise Luther nach einem gnädigen Gott, der nicht straft, sondern unsre Sünden vergibt. Und auch ich sehne mich öfters nach einer Gotteserfahrung.

In diesen Wochen bereiten wir uns auf OSTERN vor. Auch Gott hatte **Sehnsucht!** Er sehnte sich nach den Menschen, so wie wir uns nach Gott sehnen. Gott liebt uns Menschen so sehr, dass er sich hinein begibt in diese unvollkommene Menschlichkeit, um uns nahe zu sein. In Jesus bekommt Gott für uns eine sichtbare Gestalt und er zeigt in seinem Handeln, wie Gottes Zuwendung zu uns Menschen heilsam wird. Jesus fordert die Menschen seiner Zeit immer wieder heraus, ihre Meinungen, Arroganz oder Besserwisserei zu überdenken und stattdessen auf den Willen Gottes zu hören. Deswegen wird Jesus erniedrigt, gequält und schließlich getötet. Doch in all dem Bösen hat Gott das letzte Wort. Nicht der Tod, sondern das Leben steht am Ende – in Jesu Auferweckung.

Bei mir weckt Jesus die **Sehnsucht** nach der Liebe Gottes, nach seiner Nähe und Zuwendung zu mir. **Sehnsucht** überbrückt die Kluft zwischen Weg und Ziel, zwischen Wunsch und Erfüllung, zwischen Erde und Himmel, zwischen Menschen und Gott. Der Kirchenvater Augustin schreibt in einem seiner Bücher: „Homo desiderium Dei.“ Das kann man in zweifacher Weise übersetzen: „Der Mensch ist **Sehnsucht** nach Gott.“ UND „Der Mensch ist die **Sehnsucht** Gottes.“

Und so wünsche ich uns allen, dass wir immer sehnsüchtige Menschen bleiben, denn die **Sehnsucht** hält uns am Leben, sie hält uns wach und öffnet unsre Augen für diese Welt, ihre Menschen und für Gott, der ebenfalls **Sehnsucht** nach uns Menschen hat.

In der Bibel kommen Menschen zu Wort, die diese Sehnsucht ausdrücken. Besonders anschaulich wird dies im Psalm 42: „*Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.*“

Ihre Stephanie Geyer

Zu diesem Heft



*Liebe Leser,
vor uns liegt ein Jahr, in dem viele Veränderungen wirksam werden.
Da ist zum einen ein neuer Kirchenvorstand: Sicher sind einige „alte Hasen“ dabei,
andere aber wollen sich mit viel Elan richtig und gut einarbeiten. Und auch im
Kindergarten sehen wir neue und sehr motivierte Mitarbeiterinnen. Außerdem gibt es
ein neues Redaktionsteam für unseren Gemeindebrief. Sie alle brauchen die
tatkräftige Unterstützung nicht nur von ein paar wenigen, sondern von der ganzen
Gemeinde. Wird uns allen das möglich sein? Ich glaub daran!*

**Übrigens – nicht vergessen: Abgabetermin für den nächsten
Gemeindebrief ist am Montag, 08. April 2013**

Kirche mit Kindern
Seite 14



Familienfreizeit
Seite 4

Jahreslosung
Seite 6



Neue Kindergarten-Leitung
Seite 18



Nachmittage der Senioren
Seite 21



Inhalt

Der Anklang	2
Zu diesem Heft	3
Familienfreizeit in Agatharied	4
Aus dem Kirchenvorstand	5
Zur Jahreslosung	6
Container für Wanging'ombe	7
Erfolg der 80er Jahre Party	7
75 Jahre Heilandskirche	8
Bibelgespräche im April	9
Weltgebetstag der Frauen	9
Konfirmation 2013	10
Zu den Gottesdiensten	11
Gottesdienste	12/13
Kirche mit Kindern	14
Gruppen und Kreise	15
Zur Kirchenmusik	16/17
Aus dem Kindergarten	18/19
Impulse	20
. . . was Neues	20
Nachmittage der Senioren	21
Meditative Veranstaltungen	22
Aus der Gemeinde	22

Familienfreizeit in Agatharied

„Jay jay cooley“

– wer diesen Ausruf hört, weiß, dass jemand von der letzten Familienfreizeit in der Nähe sein muss.

Mit fast 50 großen und kleinen Zirkusfreunden waren wir im Herbst 2012 über das Wochenende in Agatharied auf dem Berghof. Unsere eigene Artistin, Tine Augustin, hatte sich einen Zirkus gekauft mit vielen tollen Überraschungen. Ein ganz besonderes Highlight waren ihre Freunde Christalto, der Zauberclown und die Akrobatin Anna, die uns am Samstag mit ihren Workshops zu Jonglieren, Akrobatik, Einradfahren, mit Zauberkünsten und vielen Zirkusspielen einen unvergesslichen Tag weit weg vom Alltag beschert haben.



Doch in Tine Augustins (Bibel-) Bücherschatz fanden sich auch noch schöne Geschichten und ein wunderbarer Gottesdienst zum Thema:

„Geliebt - Begabt - Beauftragt“.



Auch wenn dieses Wochenende nicht zu toppen sein wird, werden wir wieder gemeinsam verreisen: 2013 geht es nach Mittenwald in die Jugendherberge. Informationen hierzu gibt es bei Silke Buchberger:

silke.buchberger@web.de

Die Anmeldung wird nach den Sommerferien herausgegeben.

Aus dem Kirchenvorstand

Unser neuer Kirchenvorstand hat seine Arbeit aufgenommen. Eine seiner ersten Aufgaben bestand darin, in den eigenen Reihen all die Funktionen und Ausschüsse zu wählen und festzulegen, die nun die nächsten 6 Jahre die Geschicke der Kirchengemeinde mitbestimmen werden:

Zur Vertrauensfrau wurde **Frau Dr. Baumann** gewählt, zum stellvertretenden Vertrauensmann **Herr Wolfrum**

Als **Ansprechpartner** fungieren

für die Jugendarbeit: **Herr Köhler** und **Herr Lichtenwimmer**

für die Partnerschaftsarbeit: **Herr Wolfrum**

für den Förderkreis (Kirchenmusik): **Frau Dr. Baumann**

für die Ökumene: **Frau Bubendorfer**

für die Kirchendienst-Koordination und die Pflege unserer Internet-Seite:

Frau Maiwald

Zum **Redaktionsteam des Gemeindebriefs** stießen dazu:

Herr Weber und **Herr Wolfrum**

In die Ausschüsse wurden berufen:

für den **Bauausschuss**: **Frau Dr. Baumann**, **Herr Drozkowski**, **Herr Gaby** und **Frau Schweizer**

für den **Festausschuss**: **Herr Drozkowski**, **Frau Gorissen**, **Herr Lichtenwimmer** und **Herr Wolfrum**

für den **Finanzausschuss**: **Frau Dr. Baumann**, **Herr Gaby** und **Herr Wolfrum**

für den **Kindergartenausschuss**: **Frau Gorissen** und **Herr Köhler**

Bei der **Prodekanatssynode** vertreten unsere Interessen:

Frau Dr. Baumann (Stellvertreter: **Herr Weber**) und

Herr Gaby (Stellvertreter: **Herr Drozkowski**)



Zur Jahreslosung

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Als ich diese Jahreslosung zum ersten Mal gelesen habe, da war in mir zunächst ein großes Fragezeichen: Warum grad **das** als begleitendes Wort für ein ganzes Jahr?

Dann dachte ich daran, wie es wohl den Senioren im Treff für Reifere Jahrgänge damit gehen wird, die nun ein Jahr lang jeden Dienstag zu Beginn dieses Wort sprechen werden? Abgesehen davon, dass dieser Text etwas holprig zu lernen ist, welche Empfindungen könnten da ausgelöst werden?

Und, da ich ja üblicherweise immer ein Bild zur Jahreslosung gemalt habe, kam auch die Frage: Wie um alles setze ich das um? Mir fiel nicht gleich etwas Passendes ein.

Aber dann kam mir die Idee, ob nicht unsere Senioren ganz spontan und als ganze Gruppe eine gute und treffende Aussage finden könnten. So habe ich diesmal nur den Rahmen des Bildes gestaltet, den Inhalt hat jeder Einzelne dann mitbestimmt durch die von ihm gestaltete Bildkachel. Dabei kam dann eine sehr bunte und farbenfrohe „Zukunftsperspektive“ heraus, die sowohl die Vergangenheit (Bild des „Helix-Nebels“ unten) und die unbekannte Zukunft (weiße Kachel) mit der bunten Gegenwart verbindet.

Ich finde das eine gute Aussicht für das Jahr 2013, die jetzt im Bonhoeffer-Haus hängt.



Container für Wanging'ombe

Auch in diesem Frühjahr senden wir wieder gebrauchte, gut erhaltene und gewaschene **Kleidung** in unsere tansanische Partnergemeinde Wanging'ombe. Saubere **Schuhe** (für den Alltag im tansanischen Steppenland geeignet), **Schulmaterial** (wie Hefte, Malpapier oder Holzstifte) und stabile, gut erhaltene **Fahrräder** können ebenfalls abgegeben werden.

Bitte keine Badebekleidung, keine Babysachen oder Damenhosen und auch keine Unterwäsche, Strümpfe und Handtücher abgeben.

Die Sachen können an folgenden Dienstagen **zwischen 09:00 Uhr und 11:00 Uhr** im Gemeindesaal an der Heilandskirche (Liebigstraße 22) – und bitte nicht an der Wohnung nebenan – abgegeben werden:

05. März – 12. März – 19. März – 26. März

Auch für einen **finanziellen Beitrag** zu den Kosten des Containertransportes sind wir dankbar. Und ein dickes Dankeschön für die rege Beteiligung bei der Herbstsammlung.

Der Partnerschaftsausschuss

Erfolg der 80er Jahre Musik Party

520 Euro kamen bei der 80er Jahre Musik-Party der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Unterhaching zusammen und wurden jetzt gespendet. Mit dem Geld wurden der Wintersporttag der Jahnschule, das Obstprojekt der Fasanenschule, das Klassensprecherseminar am LMGU sowie die Anschaffung von neuen Gesellschaftsspielen für den Kindergarten unterstützt.



(v.l.)

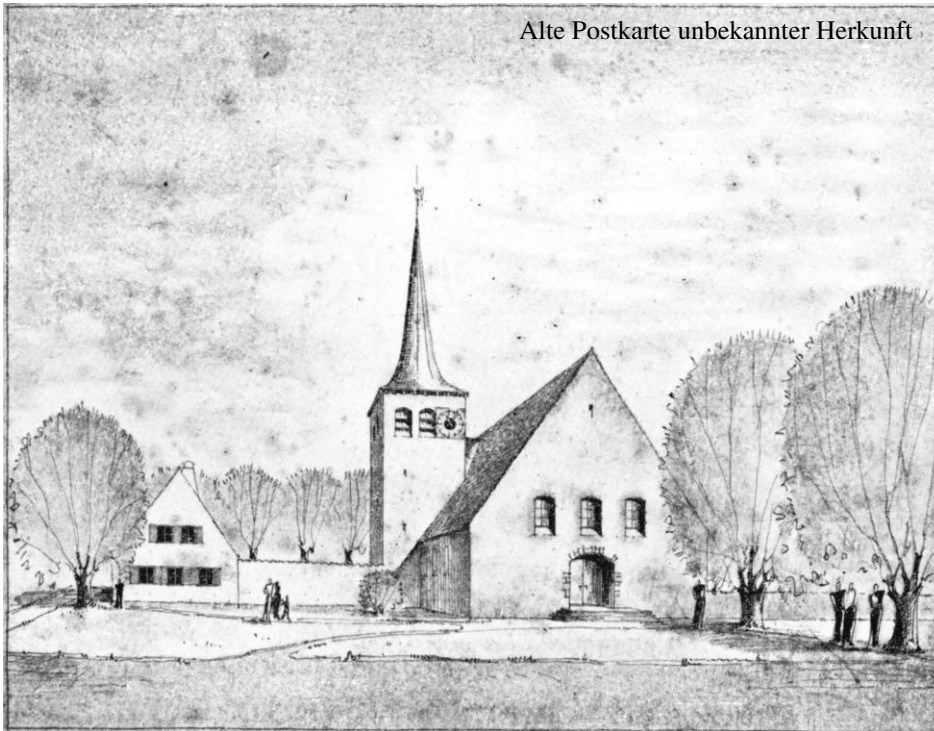
Nicole Prechiner, Elternbeiratsvorsitzende Kiga "ARCHE" / Disc Jockey Chris Accardo für den Förderverein der Fasanenschule / Ursula Löwe, Schulleiterin Jahnschule / Brigitte Grams-Loibl, Schulleiterin LMGU

Unbedingt vormerken

In diesem Jahr dürfen wir das **75 jährige Jubiläum der Heilandskirche** begehen, was wir mit einem Festgottesdienst

am Sonntag, 14. Juli 2013
um 10:00 Uhr

dann auch gebührend feiern wollen.



Am vorausgehenden **Samstag; 13. Juli 2013** können wir uns schon mal „warmfeiern“, denn an diesem Termin werden wir Herrn Helmuth Kolb mit einem feierlichen **Gottesdienst um 15:00 Uhr** offiziell verabschieden und anschließend bei unserem alljährlichen **Sommerfest** weiter feiern.

Und schließlich begeht am darauf folgenden Wochenende auch noch der Gospelchor sein **25 jähriges Jubiläum** mit zwei **Konzerten am Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli**, sodass der Juli in diesem Jahr in der Tat zum generellen „Fest-Monat“ erklärt werden kann.

Bibelgespräche im April

Unter der Überschrift "Fürchtet euch nicht" wollen wir an den **vier Montagen im April** jeweils um **19:00 Uhr** über die Verbindung von "Tod und Leben" in neutestamentlichen Texten nachdenken.

Wir treffen uns abwechselnd im Bonhoeffer-Haus und im Gemeindezentrum.

08.04. im GZ: Lk 20,27-39 - Von den Zweifeln an der Auferstehung

15.04. im BH: Mt 16,24-28 - Von der Gewinnung echten Lebens

22.04. im GZ: Lk 16,19-31 - Vom Ausgleich im Himmel

29.04. im BH: Joh 5,19-29 - Von der Vollmacht des Sohnes aus dem Tode zu erretten.

Ich war fremd – und ihr habt mich aufgenommen

Weltgebetstag der Frauen
Vorbereitet durch Frauen in Frankreich

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2013 mit dem Bibelzitat „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25, 35) fragt: Wie können wir „Fremde“ bei uns willkommen heißen?

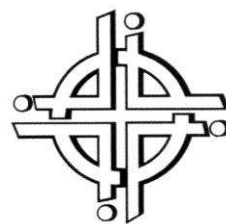
Mutig konfrontiert der Weltgebetstag mit den gesellschaftlichen Bedingungen in der „Festung Europa“, in der oft nicht gilt, wozu Jesus Christus aufruft: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“

Die weltweiten Gottesdienste am 1. März können dazu ein Gegengewicht sein: Die Weltgebetstags-Bewegung ist solidarisch und heißt jede und jeden willkommen. Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. In Frankreich und Deutschland werden so Projekte für Frauen mit „Migrationshintergrund“ gefördert, z.B. Flüchtlinge und Asylbewerberinnen.

Bei uns in Unterhaching feiern wir dieser Gottesdienst zum



**Weltgebetstag am 1. März 2013
um 19:00 Uhr
in St. Korbinian**



Konfirmation 2013

Im Mai werden in der Heilandskirche jeweils **um 10:00 Uhr** eingesegnet:

am Sonntag, 05. Mai:

Lukas Bauer, Robin Bobrowski, Julian Hofmann,
Glen Ironside, Lena Mühe, Antonia Oppenheimer,
Lukas Remböck, Evi Schroeter und Luna Schumacher.

am Donnerstag (Christi Himmelfahrt), 09. Mai:

Tobias Adolff, Fabian Braun, Felix Dörfler, Vera Heiermann,
Viktor Kruse, Lena Pauli, Kenny Radl und Lisa Stimmler.

am Sonntag, 12. Mai:

Nathalie Dunkler, Alina Gabriel, Jaqueline Kern,
Tobias Kunz, Marco Maroudis, Lisa und Florian Melber, Jakob Neef,
Dario Schmid, Anton Steuer und Philipp Wagner.



Zu den Gottesdiensten

Passion und Ostern in der Heilandskirche

Auf den Leidensweg Christi stimmen wir uns auch in diesem Jahr wieder mit den **drei Passionsandachten** ein, die in der Karwoche im **Gemeindezentrum** (Parkstr.9) jeweils um **19:00 Uhr** gefeiert werden:

am **Montag, 25. März**
 am **Dienstag, 26. März**
 am **Mittwoch, 27. März**

Am darauf folgenden **Gründonnerstag**, 28. März, gedenken wir mit einem Abendgottesdienst (mit Beichte und Abendmahl) **um 20:00 Uhr** des letzten gemeinsamen Mahls Jesu mit seinen Jüngern und wachen von **22:00 Uhr bis 6:00 Uhr** jeweils eine Stunde mit ihm durch die Nacht seiner Angst hindurch.

Die Listen liegen im Pfarramt und in der Heilandskirche aus. Bitte tragen Sie sich ein.

Am **Karfreitag**, 29. März, feiern wir um **10:00 Uhr** einen Abendmahlsgottesdienst mit dem Singkreis und um **15:00 Uhr** die Andacht zur Sterbestunde jeweils in der Heilandskirche.

Die **Osternacht** am 31. März beginnt dieses Jahr ausnahmsweise erst **um 6:30**, da ausgerechnet am Ostersonntag auf die **Sommerzeit** umgestellt wird. Nach dem sich anschließenden **Osterfrühstück** beginnt der feierliche Ostergottesdienst mit Abendmahl wie gewohnt **um 10:00 Uhr**.



Am **Ostermontag**, 01. April, bildet der **Familiengottesdienst um 10:00 Uhr** den Abschluss der Feiertagsgottesdienste.

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst

Am 10. März 2013 um 10:00 Uhr in der Heilandskirche

Es wird moderne Musik geben, ansonsten den normalen Ablauf.
 Das alles wird von der Jugendgruppe Unterhaching organisiert und durchgeführt!
 Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen bei diesem Gottesdienst der anderen Art!
 Das Jugend-Team



Gottesdienste



<u>Sonntag, 03. Februar</u>			Sexagesimä
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst (Gospelchor)	Geyer
11:15	Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst	Geyer
<u>Sonntag, 10. Februar</u>			Estomihi
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst mit Abendmahl	Hartenstein
11:15	Gemeindezentrum	Gottesdienst	Hartenstein
<u>Sonntag, 17. Februar</u>			Invokavit
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst (Kinderchor) mit Kinderbetreuung	Ballhorn
11:15	Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst mit Abendmahl	Ballhorn
<u>Samstag, 23. Februar</u>			
10:30	Heilandskirche	Kindergottesdienst	Team
<u>Sonntag, 24. Februar</u>			Reminisere
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst	Ballhorn
11:15	Gemeindezentrum	Gottesdienst mit Abendmahl	Ballhorn
<u>Sonntag, 03. März</u>			Okuli
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst mit Abendmahl (Ev. Singkreis)	Kolb
11:15	Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst	Kolb
<u>Sonntag, 10. März</u>			Lätare
10:00	Heilandskirche	Jugendgottesdienst	Geyer + Team
<u>Samstag, 16. März</u>			
10:30	Heilandskirche	Kindergottesdienst	Team
<u>Sonntag, 17. März</u>			Judika
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst	Kolb
11:15	Gemeindezentrum	Gottesdienst mit Abendmahl	Kolb
11:15	Heilandskirche	Mini-Gottesdienst	Team
<u>Sonntag, 24. März</u>			Palmarum
10:00	Heilandskirche	Hauptgottesdienst	Hartenstein
11:15	Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst mit Abendmahl	Hartenstein
Montag, 25. März, 19:00		Passionsandachten	Ballhorn
Dienstag, 26. März, 19:00		Im	Ballhorn
Mittwoch, 27. März, 19:00		Gemeindezentrum	Hartenstein
<u>Donnerstag, 28. März</u>			Gründonnerstag
10:00	Heilandskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Geyer
ab 22:00	Heilandskirche	Nachtwache	



<u>Freitag, 29. März</u>	Karfreitag	
10:00 Heilandskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Ev. Singkreis)	Hartenstein
15:00 Heilandskirche	Andacht zur Sterbestunde	Ballhorn
<u>Sonntag, 31. März</u>	Ostersonntag (Beginn der Sommerzeit)	
06:30 Heilandskirche	Osternacht mit Abendmahl (Ev. Singkreis)	Ballhorn
	anschließend Osterfrühstück	
10:00 Heilandskirche	Ostergottesdienst mit Abendmahl	Ballhorn
<u>Montag, 01. April</u>	Ostermontag	
10:00 Heilandskirche	Familiengottesdienst	Hartenstein
<u>Sonntag, 07. April</u>	Quasimodogeniti	
10:00 Heilandskirche	Hauptgottesdienst	Geyer
11:15 Gemeindezentrum	Gottesdienst mit Abendmahl	Geyer
<u>Sonntag, 14. April</u>	Misericordias Domini	
10:00 Heilandskirche	Hauptgottesdienst (Kinderchor)	Ballhorn
	mit Kinderbetreuung	
11:15 Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst mit Abendmahl	Ballhorn
<u>Sonntag, 21. April</u>	Jubilate	
10:00 Heilandskirche	Hauptgottesdienst mit Abendmahl (Flötenkreis)	Hohenberger
11:15 Gemeindezentrum	Gottesdienst	
<u>Samstag, 27. April</u>		
10:30 Heilandskirche	Kindergottesdienst	Team
<u>Sonntag, 28. April</u>	Kantate	
10:00 Heilandskirche	Gottesdienst + Konfirmandenvorstellung	Ballhorn
11:15 Bonhoeffer-Haus	Gottesdienst + Konfirmandenvorstellung	Hartenstein
<u>Sonntag, 05. Mai</u>	Rogate	
10:00 Heilandskirche	Konfirmation 1 (Ev. Singkreis)	
<u>Donnerstag, 09. Mai</u>	Christi Himmelfahrt	
10:00 Heilandskirche	Konfirmation 2 (Gospelchor)	
<u>Sonntag, 12. Mai</u>	Exaudi	
10:00 Heilandskirche	Konfirmation 3 (Gospelchor)	

Gottesdienste im Wohnstift

Aschermittwoch, 13. Februar	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Ballhorn
Dienstag, 26. Februar	18:00	Gottesdienst	Kolb
Dienstag, 12. März	18:00	Gottesdienst	Geyer
Dienstag, 26. März	18:00	Gottesdienst	Geyer
Dienstag, 09. April	18:00	Gottesdienst	Hartenstein
Dienstag, 23. April	18:00	Gottesdienst	Kolb



Kirche mit Kindern

Kindergottesdienst

Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen zu den Kindergottesdiensten am **23. Februar**, am **16. März** und am **27. April** jeweils von 10:30 bis 12:00 Uhr in der Heilandskirche.

Im Kindergottesdienst feiern wir gemeinsam Gottesdienst mit Geschichten, Liedern, Gebeten und kreativen Elementen. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam in der Kirche, wechseln zum Basteln und Spielen in das Gemeindehaus, wo wir uns in altersgemäße Gruppen aufteilen, und kommen am Ende noch einmal in der Kirche zusammen.

Minigottesdienst

Eine herzliche Einladung an alle Kinder, Papa, Mama, Opa, Oma und Teddy zu unserem Minigottesdienst am **17. März** um 11:15 Uhr in der Heilandskirche.

Familiengottesdienst

Am Ostermontag, den **01. April** um 10:00 Uhr findet ein Familiengottesdienst in der Heilandskirche statt.

Betreuter Gottesdienst

Am Sonntag, den **17. Februar** und am **14. April**, bieten wir eine Kinderbetreuung parallel zum Hauptgottesdienst um 10:00 Uhr in der Heilandskirche an. An beiden Terminen singt der Kinderchor im Gottesdienst. Die ganze Familie beginnt gemeinsam in der Kirche. Nach der Lesung wechseln die Kinder ins Gemeindehaus, wo sie sich mit demselben Thema beschäftigen wie die Großen und auch den Gottesdienst beenden.



Gruppen und Kreise in unserer Gemeinde

Jugendgruppen und junge Erwachsene

Ab 18 Jahre	Montag 19:00 Uhr	Gemeindezentrum	Alissa, Carina
Ab 13 Jahre	Dienstag, 19:30 Uhr	Gemeindezentrum	Patrice (66078919)
		(Diese Gruppe findet trifft sich jetzt jede Woche)	
Ab 17 Jahre	Freitag, 19:00 Uhr	Gemeindezentrum	Philipp (0176 303 657 50)

Dienstagstreff

Für Frauen jeden Alters Dienstag, 09:00 Uhr im Gemeindesaal der Heilandskirche

Krabbel- und Spielgruppen

Gemeindezentrum (Parkstraße 9)

Dienstag, 08:30 Uhr Spielgruppe ab 2 Jahre S. Gorissen 61 79 83

Heilandskirche (Liebigstraße 22)

Montag und Mittwoch, 08:30 Uhr Spielgruppe ab 2 Jahre M. Neumair 608 48 82

Zweimal pro Woche - Montag und Mittwoch von 8:30 bis 11:30 - treffen sich Kinder ab 2 Jahren ohne ihre Eltern im Gemeindesaal der Heilandskirche, um gemeinsam zu spielen, zu basteln und zu singen. Unter der Leitung der sehr netten und praxiserfahrenen Sozialpädagogin Margot Neumair sammeln die Kleinen so erste Erfahrungen in der Gruppe und werden langsam auf die Kindergartenzeit vorbereitet.

Ab sofort sind wieder neue Spielkameraden willkommen! Wer Interesse hat, schaut einfach mal vorbei oder meldet sich vorab bei Margot Neumair.

Bonhoeffer-Haus (Von-Stauffenberg-Straße 43)

Donnerstag, 08:30 Uhr Spielgruppe ab 2 Jahre S. Grimmeißen 08102 - 998 764

Weitere Gruppen (Chöre/Musikgruppen, Seniorengruppen) auf den jeweiligen Seiten.

SOLI DEO GLORIA



Sing to The Lord

25 Jahre Gospelchor

Von Anfang an waren die 20 Mitglieder des 1988 gegründeten Chores hoch motiviert und engagiert. Die ehemaligen Kinderchor-Kinder wünschten sich in ihrer Gemeinde einen Chor für ihre Altersgruppe, also einen Jugend-Gospel-Chor. Einen Versuch war es wert, und nach mehrmonatiger Probephase war uns allen klar: Das müssen wir weitermachen, weil es total Spaß und Freude macht – mir bis heute!



Allerdings musste ich feststellen, dass die Beschaffung von Gospel-Noten äußerst schwierig war. Da es damals so gut wie keine Gospelchöre in Deutschland gab, war das Angebot an geeigneten Noten und damit die Auswahl minimal. Wir starteten mit den klassischen Gospels in ein- und zweistimmigen Versionen mit Klavierbegleitung wie „O Happy Day“, „Wade In The Water“, „Joshua Fit The Battle Of Jericho“ usw, die wir seitdem in unterschiedlichen Fassungen – bis hin zu achtstimmigen Sätzen - im Programm haben.

Nach einer Krise in den 1990er Jahren, in der viele den Gospelchor verließen, suchten die restlichen Sänger/innen nach Wegen, den Chor zu erhalten. Die Idee, den Chor auch für ältere Interessenten zu öffnen, gab den entscheidenden Ausschlag und führte zu einem enormen Zuwachs.

Mit dem neuen Namen „*Evangelischer Gospelchor Unterhaching* - ohne den Zusatz „Jugend“ - begann eine neue Ära mit dem besonderen Merkmal: generationsübergreifend, denn zur Zeit liegt die Altersspanne zwischen 16 und 72 Jahren, mit Schwerpunkt im Mittelfeld. Mit der Teilnehmerzahl – jetzt gut 50 Personen – wuchs auch das Repertoire, das neben den bekannten Gospels viele eindruckliche Stücke der neueren geistlichen Choraliteratur aus England und Amerika enthält.

Viele Auftrittsmöglichkeiten bieten sich dem Gospelchor: Er singt in Gottesdiensten, bei Konfirmationen, Hochzeiten, Taufen, in der Christmette. Dazu kommen Konzerte in der stets überfüllten Heilandskirche und im Umkreis. Großer Beliebtheit erfreuen sich die jährlichen Singfreizeiten, in denen wir das Programm für die nächsten Konzerte beginnen. In diesem Jahr proben wir von Freitag bis Sonntag, 19. – 21. April, im Kloster Zangberg bei Mühldorf.

Zu den besonderen Highlights zählen natürlich die Konzertreisen, die den Chor in den vergangenen Jahren nach Witney (2004, 2009), Oberholzheim bei Laupheim (2008, 2010, 2012) ins Lipperland (2006, 2009) und als absoluten Höhepunkt nach Florida (2011) geführt haben. Zum 25-jährigen Bestehen steht eine Konzertreise nach Finnland auf dem Chorplan – die Organisation läuft auf vollen Touren!

Mit zwei Konzerten im Juli (Samstag/Sonntag 20./21.) feiern wir dann das Jubiläum in der Heilandskirche und hoffen, dass der Funke unserer Gospelbegeisterung auf das Publikum überspringen möge.

Barbara Klose, Kirchenmusikerin

Sonntag, 17. März 2013 - 19:00 Uhr
 Heilandskirche Unterhaching, Liebigstraße 22

Tastenmusik bei Kerzenschein

Klaviermusik für Orgel und Cembalo

Werke von W. Byrd, J.J. Froberger,
 G. Muffat, J.S. Bach u.a.

Bernhard Gillitzer, Orgel und Cembalo

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Der Evang. Singkreis und der Chor St. Albertus Magnus gestalteten, trotz krankheitsbedingter großer Ausfälle, am 25. Nov. 2012 ein wunderschönes Konzert in der Heilandskirche

Chöre und Musikgruppen

Evang. Singkreis	Dienstag, 20:00 Uhr	Gemeindezentrum	Ltg.: B. Klose
Evang. Kinderchor	Freitag, 14:45 Uhr	Gemeindezentrum	Ltg.: B. Klose
Gospelchor	Freitag, 19:00 Uhr	Gemeindezentrum	Ltg.: B. Klose
Xylophoniker	Sa/So Nachmittag	Gemeindezentrum	Ltg.: B. Klose
Flötenkreis	Mittwoch, 09:30 Uhr	Bonhoeffer-Haus	Ltg.: R. Claussen
Trommelgruppen	Donnerstag, 17:00 Uhr	Gde-Saal Heilandskirche	Ltg.: H. Kolb

ARCHE NEWS



Liebe Gemeinde, liebe Eltern,

Seit Anfang Januar 2013 hat der Kindergarten „Die Arche“ eine neue Einrichtungsleitung



Mein Name ist Silvia Györgyfalvai, ich bin verheiratet und begeisterte Mutter dreier Kinder. Geboren bin ich in Wien, meine Mutter stammt aus Salzburg, mein Vater ist in München geboren. Nach meiner Ausbildung zur Erzieherin absolvierte ich ein Studium zur Sozialtherapeutin. Neben diesem Studium belegte ich noch einige Weiterbildungen im Bereich Pädagogik und Psychologie, die mir in meiner täglichen Arbeit als Erzieherin und Leiterin sehr dienlich sind. Ich bin bereits seit 20 Jahren im sozial-pädagogischen

Bereich tätig, während der letzten 12 Jahre auch in leitender Tätigkeit.

All meine Erfahrung und mein Fachwissen möchte ich gerne nützen, um den Kindergarten dabei zu unterstützen, in eine wieder stabilere Zukunft blicken zu können. Ich möchte eine Atmosphäre schaffen, in dem das Personal sich wohl fühlt und Freude an der pädagogischen Tätigkeit hat. Denn das ist ein Garant dafür, dass auch die Kinder und Eltern sich in unserem Haus wohlfühlen können. Dass dies kein einfacher Weg werden wird, ist mir bewusst, aber gemeinsam können wir es schaffen, davon bin ich fest überzeugt. Zunächst gilt es noch, die ein oder andere Hürde zu bewältigen.

Da die personelle Besetzung durch Fachkräfte in unserem Haus zur Zeit trotz aller Bemühungen leider noch nicht ausreichend ist, müssen wir ab Februar die Öffnungszeiten leider auf den zeitlichen Rahmen 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr begrenzen. Die Ursachen dafür liegen zum einen im immer noch vorherrschenden Erziehermangel in Bayern, zum anderen gibt es auch krankheitsbedingte längere Ausfälle. Durch die reduzierten Öffnungszeiten soll es uns möglich sein, unsere pädagogischen Planungen durchführen zu können und den Kindern unserer Arche eine optimale Förderung zukommen zu lassen. Denn darauf haben sie ein Anrecht.

Ich freue mich auf diese Herausforderung und auch darauf, den einen oder anderen aus der Gemeinde Unterhaching bei einer der vielen Veranstaltungen persönlich kennen zu lernen.

Als Abschluss möchte ich Ihnen gerne eines meiner Lieblingsgedichte mit auf den Weg geben.

Herzliche Grüße aus der Arche!

Silvia Györgyfalvay



*Kinder sind unsere Zukunft.
Es liegt in unserer Verantwortung,
sie auf ihrem Weg zu begleiten.
Geborgenheit, Anerkennung, Liebe
und bedingungslose Annahme
lassen Kinder zu aufrichtigen Menschen werden.
Kinder brauchen die Möglichkeit,
wirklich Kind sein zu dürfen.
Ihnen hierfür den nötigen Raum zu geben,
ist unsere Aufgabe.
Und wir sollten dankbar sein
für jeden Tag,
den wir mit unseren Kindern verbringen dürfen,
denn die Zeit,
in der wir ihnen nahe sein dürfen,
geht viel zu schnell vorbei.*

(Oliver Junker)



Impulse

Das wünsche ich Ihnen zum neuen Jahr :

- Freundschaft - wachsen können - die kleinen (Fort-) Schritte anerkennen -
- Gelassenheit - **Ideenreichtum** - Verbundenheit - *Leichtigkeit* -
- *Lebensfreude* - Gesundheit - Ziele erreichen - Liebe -
- endlich anfangen (womit auch immer) - **Ballast abwerfen können** -
- eingefahrene Muster auflösen können - **Träume verwirklichen** -
- Ehrlichkeit - **Innere Balance** - Wärme - Herzlichkeit -

Sagen Sie laut und selbstbewusst : Ich will..... , gerne mehrmals,
und dann lassen Sie 2013 auf sich zukommen.

... was Neues kommt

Nur schemenhaft ist der Mensch auf dem Bild zu erkennen. Und doch kennt man ihn, man weiß genau, wer er ist und wie er aussieht.

Aber im Laufe der Zeit werden die Einzelheiten mehr und mehr an Deutlichkeit verlieren und unser inneres Bild wird gezeichnet sein von einzelnen Erinnerungen: Weißt du noch?

Das ist ganz natürlich und normal, es geht uns allen so, ja, es muss so sein. Denn nur dadurch wird in uns der Platz frei für etwas Neues. Nur so können wir uns auf die Zukunft einlassen und nur so wird unser Leben reicher an Erlebnissen.

Abschied heißt: Was Neues kommt, denn anderswo gibt's ein „Hallo“. Abschied heißt, was Neues kommt, Abschied heißt: Hallo - so singt der „Kleine Tag“ in dem gleichnamigen Kindermusical. Und so kann ich getrost Abschied nehmen von der Gestaltung des Gemeindebriefes und nach fast 25 Jahren die Arbeit in andere Hände legen, die nun mit neuen Ideen und frischen Engagement das Heft gestalten werden.



Helmuth Kolb

Nachmittage der Senioren

Treff reiferer Jahrgänge



Bonhoeffer-Haus

V.-Stauffenberg-Straße 43

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr

Frau E. Oetter, Tel.: 61 81 85

Frau S. Gorissen, Tel.: 61 79 83

Diakon H. Kolb, Tel.: 611 45 91

Pfarrerinnen E. Hartenstein, Tel.: 611 83 46

05. Februar

Nachmittag im Fasching

12. Februar

Kein Treffen

19. Februar

Spielenachmittag

26. Februar

Gymnastik

Frau Gorissen:

05. März

Zum Weltgebetsstag der Frauen

12. März

Zum Frühling

19. März

Spielenachmittag

26. März

Tischabendmahl

Pfarrerinnen Hartenstein:

02. April

Kein Treffen

09. April

Thema noch offen

16. April

Spielenachmittag

23. April

Filmnachmittag

30. April

Meine Konfirmation -

Meine Firmung/Kommunion

!!! bitte Fotos mitbringen !!!





Meditative Veranstaltungen

Meditativer Tanz

Meditative Tänze wurden uns aus den verschiedensten Kulturen der Welt überliefert.

Sie bestehen aus sehr einfachen und leicht zu lernenden Schrittfolgen, die kein tänzerisches Können voraussetzen – nur Freude und Lust an Bewegung und Ausdruck. In ihren Choreographien bergen sie eine tiefe Weisheit. Sie machen Körper und Geist beweglich, öffnen das Herz und unterstützen Heilungsprozesse.

So kann uns diese Form des Tanzes in der Gemeinschaft auf leichte und schöne Art und Weise dabei unterstützen, Verhaltensmuster zu durchbrechen, Trauer und Schmerz zu verarbeiten oder auch Lebenskrisen zu bewältigen. – Tanzen ist eine Liebeserklärung an das Leben.

An jedem Abend wird in der Tanzpause ein Märchen erzählt.

Montags, 19.30 – 21.30 Uhr:

18.2. / 11.3. / 8.4. / 6.5.

im evang. Gemeindezentrum, Parkstraße 9
Leitung: Martin Gottstein, Stephanie Grimberg

Kosten jeweils 12,00 Euro



Aus Datenschutzgründen kann diese Seite nur teilweise im Internet veröffentlicht werden.

Im Zeichen Gottes

wurden getauft:

wurden getraut:

wurden bestattet:

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief berichtet über Vorhaben, Ereignisse und Veranstaltungen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Unterhaching. Bei allen Beiträgen behält sich die Redaktion eine eventuelle Überarbeitung vor.

Verantwortlich i.S.d.P.: Christiane Ballhorn Redaktion, Satz und Layout: Helmuth Kolb
Redaktionsteam: Elisabeth Hartenstein, Helmuth Kolb, Amelie Tautor
Druck: A. Butz, München

Evangelisch - Lutherisches Pfarramt Unterhaching

Parkstraße 9

Pfarramtssekretärin: Frau Claudia Stoll

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch + Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 bis 17:30 Uhr

Tel.: 089 - 611 55 86

Adresse im Internet: www.heilandskirche.de

Fax.: 089 - 625 17 35

E-mail: pfarramt@heilandskirche.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Mü.-Starnb. KtoNr.: 173 452 16 - BLZ: 702 501 50

Evangelischer Kindergarten „Die Arche“

Parkstraße 9

Zugang hinter dem Gemeindezentrum

Leitung: Silvia Györgyfalvai

Tel.: 089 - 611 36 64

Adresse im Internet: www.arche-unterhaching.de

Fax: 089 - 615 65 782

E-mail: kiga.arche-uhg@gmx.de

Bonhoeffer-Haus

V.-Stauffenberg-Straße 43

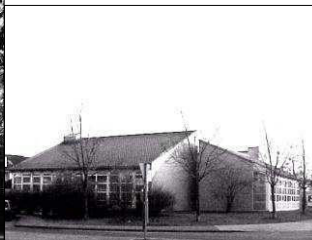
(Tel.: 089 - 611 74 42)



Gemeindezentrum, Parkstraße 9



Heilandskirche, Liebigstraße 22



Bonhoeffer-Haus, V.-Stauffenberg-Straße 43

Christiane Ballhorn , Pfarrerin	Parkstraße 14	Tel.: 611 27 52
Elisabeth Hartenstein , Pfarrerin	V.-Stauffenberg-Str.45	Tel.: 611 83 46
Stephanie Geyer , Vikarin	Parkstraße 40	Tel.: 200 320 82
Helmuth Kolb , Diakon, Christl. Therapeut	Liebigstraße 22	Tel.: 611 45 91
Dr. Isabeth Baumann Vertrauensfrau im Kirchenvorstand		Tel.: 611 55 42
Barbara Klose , Kirchenmusikerin		Tel.: 22 16 35
Patrice Bertrand , Jugendarbeit		Tel.: 660 789 19
Thomas Mertes , Hausmeister		Tel.: 316 16 20